

Qualitätsbericht

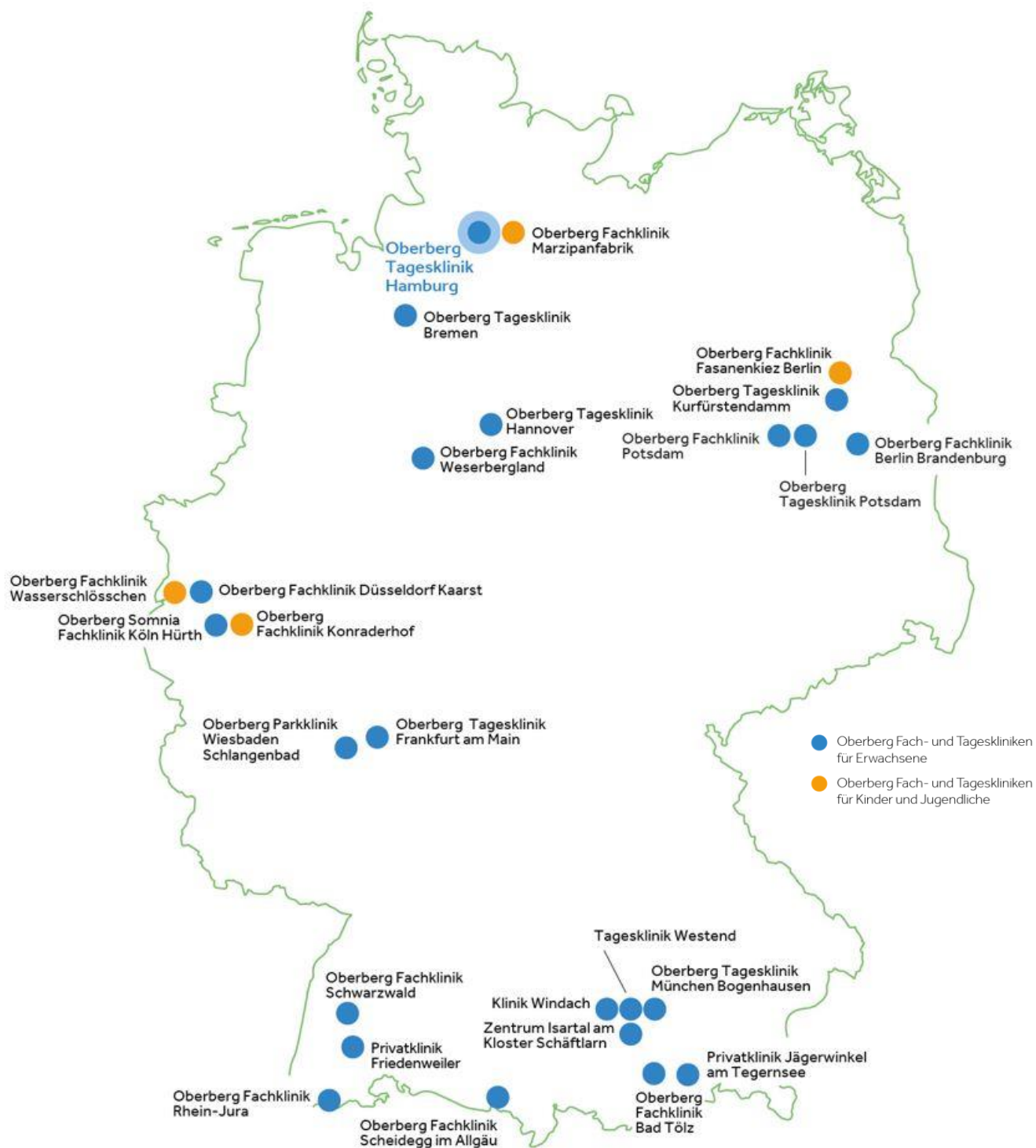
Berichtsjahr 2024¹

Oberberg Tagesklinik Hamburg



¹ Dieser Qualitätsbericht orientiert sich an §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V. Da es sich bei der Oberberg Tagesklinik Hamburg um eine Privatklinik nach §30 GewO handelt, besteht keine gesetzliche Verpflichtung den Qualitätsbericht gem. §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V zu erstellen.

Fach- und Tageskliniken der Oberberg Gruppe im gesamten Bundesgebiet:



Stand 30.06.2025

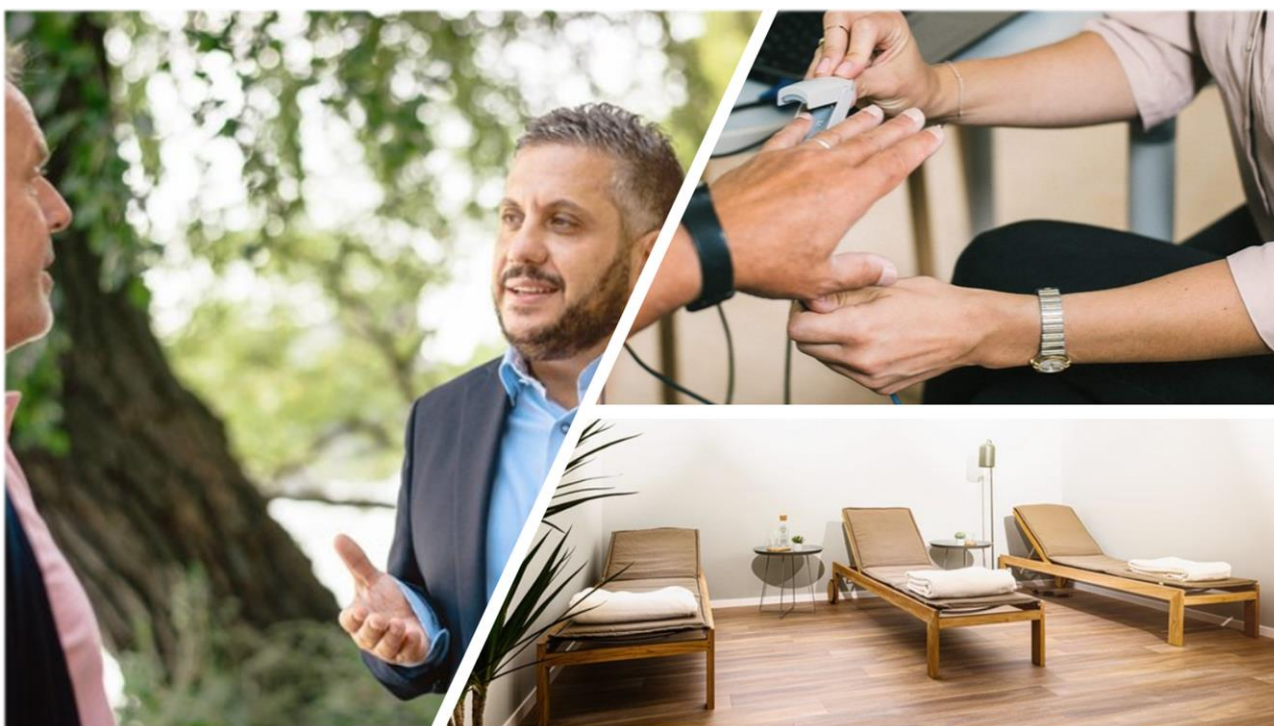
Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Tagesklinik Hamburg	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	7
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort	8
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	9
A-9 Anzahl der Behandlungsplätze im gesamten Krankenhaus	9
A-10 Gesamtfallzahlen	10
A-11 Personal des Krankenhauses	10
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	12
A-13 Besondere apparative Ausstattung	15
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	16
B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	16
Teil C - Qualitätssicherung	18
C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	18
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	18
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	18
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	18
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	18
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V	18
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	18
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr	18
C-9 Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)	18
C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien	18

C-11 Ergebnisqualität 19

Einleitung

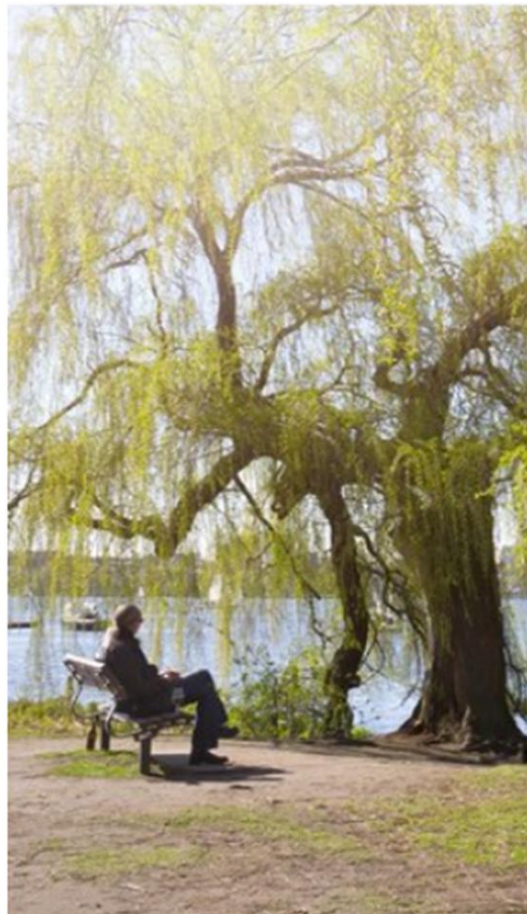
Die Oberberg Tagesklinik Hamburg liegt in unmittelbarer Nähe zur Binnenalster und Mönckebergstraße. Mit ihrer zentralen Lage bietet die Oberberg Tagesklinik Hamburg ein ausgewogenes Verhältnis zwischen belebter Urbanität und hanseatischer Gelassenheit. In den modernen und großzügigen Räumlichkeiten bietet die Oberberg Tagesklinik Hamburg ein intensives Therapieprogramm, das speziell auf die Bedürfnisse der Patienten angepasst wird. Das allgemeine Behandlungskonzept der Oberberg Kliniken basiert auf einem ganzheitlichen Menschenbild. Bei der Diagnostik werden neben den körperlichen und seelischen Symptomen auch die gesamte Person mit ihrer Biografie, ihrer Persönlichkeit und ihrem sozialen Umfeld betrachtet. Dabei wird stets auf dem neuesten Stand der Wissenschaft gearbeitet und in einer Atmosphäre, in der sich die Patienten wohl und geborgen fühlen. Um bestmögliche Therapieergebnisse zu erreichen und den höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, erfolgt die Behandlung der Patienten nach einem verbindlichen Prinzip: innovativ, intensiv und individuell.



Therapie-Dreiklang für eine ganzheitliche Behandlung: Mensch, Wissenschaft und Atmosphäre.

Die Lage der Oberberg Tagesklinik Hamburg

Die Oberberg Tagesklinik Hamburg befindet sich im Herzen der wunderschönen Hansestadt direkt an Binnen- und Außenalster. Egal ob die Anreise mit dem Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen soll – die Tagesklinik ist gut erreichbar. Die Europapassage bietet ein eigenes Parkhaus mit direktem Zugang zu den Räumlichkeiten der Oberberg Tagesklinik Hamburg. Bei der Anreise mit der S-Bahn (S1, S2, S3) oder der U-Bahn (U2, U4) ist der passende Ausstieg die Haltestelle Jungfernstieg. Anschließend ist die Tagesklinik fußläufig zu erreichen.



Die Oberberg Tagesklinik Hamburg im Herzen der Stadt.

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Tagesklinik Hamburg

Oberberg Tagesklinik Hamburg

Hermannstraße 9

20095 Hamburg

Telefon: 040/33362482 - 0

Fax: 040/2103132 - 99

Internet: <https://www.oberbergkliniken.de/tagesklinik-hamburg>

E-Mail: tagesklinik.hamburg@oberbergkliniken.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Oberberg Tageskliniken GmbH

Hausvogteiplatz 10

10117 Berlin

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Trifft nicht zu/entfällt

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Trifft nicht zu/entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Folgende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote bietet die Oberberg Tagesklinik Hamburg an:

-  Angehörigenbetreuung/-beratung
-  Aromatherapie
-  Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung
-  Entlassmanagement
-  Ernährungsberatung
-  Kunsttherapie
-  Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit (Ausstellungen, Klinikbesichtigungen, Vorträge)
-  Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten sowie Angehörigen (Paar- und Familiengespräche)
-  Spezielle Entspannungstherapie (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Qi Gong, Yoga)
-  Sporttherapie/Bewegungstherapie
-  Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

In der Oberberg Tagesklinik Hamburg liegt der Fokus auf intensiver und vernetzter Einzel- und Gruppenpsychotherapie, ergänzt um psychoedukative Gruppen (Depression, Angst, Sucht, Emotionsregulation) und vielfältige Angebote aus dem Bereich der kreativen und körperbezogenen Ressourcenaktivierung inklusive Sporttherapie. Als therapieschulenübergreifendes Haus, in dem Ärzte, Psychologen und Fachtherapeuten zusammenarbeiten, wird insbesondere Wert auf biografische Arbeit und psychometrische Diagnostik als Grundlage für die Erstellung individueller Störungsmodelle gelegt. Dadurch erlangen Patienten ein vertieftes Verständnis für die Entstehung und Aufrechterhaltung ihrer Symptomatik und lernen therapeutische Werkzeuge kennen, die sie befähigen, schädlichen und impulsiven Verhaltensimpulsen funktionalere Verhaltensweisen entgegenzustellen. Im Fokus stehen hierbei die indikativen Gruppenpsychotherapien und die Arbeit im Einzel- und Gruppensetting an Selbstwert stärkenden Ressourcen. Hier werden je nach Fachrichtung der Gruppenpsychotherapeuten integrativ-verhaltenstherapeutische, systemische und schematherapeutische Gruppensettings angeboten. Die Patienten werden hier je nach Symptomatik individuell und evidenzbasiert eingepasst und profitieren enorm von dieser Verfahrensvielfalt. Ein weiterer Schwerpunkt besteht in der Durchführung von intensiven Expositionsbehandlungen bei agoraphobischen und somatoformen Ängsten und Zwängen. Auch massierte Expositionen als Blocktherapie werden für die Behandlung von posttraumatischen Belastungsstörungen angeboten. Das ärztlich-therapeutische Team beinhaltet Mitarbeiter mit einer Zertifizierung in IRRT (Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy), die langjährige Erfahrung bei der Behandlung von Traumata und Traumafolgestörungen aufweisen. Nicht zuletzt wird großer Wert auf einen schrittweisen Übergang der Patienten in den Alltag durch Angehörigengespräche, die Festlegung der ambulanten Nachsorge und Belastungserprobungen gelegt, um die hier erreichten therapeutischen Schritte nach der Entlassung zu verfestigen.



A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort

Die Oberberg Tagesklinik Hamburg bietet Patienten folgende/n nicht-medizinische Leistungsangebote, Ausstattung und Komfort:

-  Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen
-  Informationsveranstaltungen für Patienten

- Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (Aufenthaltsraum, WLAN, Ruheraum, Telefon, Schließfächer, Dusche)
- Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen



Ausgewogene Ernährung in angenehmer Atmosphäre.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Die Oberberg Tagesklinik Hamburg weist folgende Aspekte der Barrierefreiheit auf:

- Aufzug mit visueller Anzeige
- Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
- Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
- Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal (Englisch, Türkisch)
- Besondere personelle Unterstützung
- Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
- Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

Herr Priv.- Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay ist Privatdozent an dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und ist als Dozent in der Ausbildung von Psychotherapeuten an Ausbildungsinstituten in Hamburg tätig. Darüber ist er weiterhin wissenschaftlich in Bereich der Angst- und Stressforschung tätig.

A-9 Anzahl der Behandlungsplätze im gesamten Krankenhaus

Teilstationär: 28

A-10 Gesamtfallzahlen

Fallzahl 2024: 96

A-11 Personal des Krankenhauses

Chefarzt



Priv.-Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay

Telefon: 040/33362482 - 0

Fax: 040/2103132 - 99

E-Mail: cueneyt.demiralay@oberbergkliniken.de

Herr Priv.- Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Sein Werdegang:

- ☞ langjähriger Oberarzt an der psychiatrischen Universitätsklinik Hamburg und Leiter des Arbeitsbereichs für Angst- und Zwangsstörungen und Verhaltenstherapie
- ☞ Ernennung zum Privatdozenten und Erlangung der Lehrbefugnis (Venia legendi) für das Fach Psychiatrie und Psychotherapie
- ☞ Habilitation an der medizinischen Fakultät der Universität Hamburg („Neue Befunde zu endokrinen und genetischen Einflussfaktoren auf Stressregulation und Angstverhalten“)
- ☞ Stressforschung bei Angststörungen und Depression in der Abteilung für Biologische Psychiatrie des Universitätsklinikums Hamburg
- ☞ Dozentur an verschiedenen Psychotherapieinstituten
- ☞ Fachbeisitzer und Prüfer für das Fach Psychiatrie und Psychotherapie der Hamburger Ärztekammer
- ☞ Facharztausbildung an der psychiatrischen Universitätsklinik Hamburg
- ☞ Promotion am Zentrum für Molekulare Neurobiologie Hamburg
- ☞ Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft
- ☞ Studium der Medizin in Hamburg, Bern und Verona

Kaufmännischer Direktor



Torben Kues

Telefon: 040/555529 - 000

Fax: 040/555529 - 222

E-Mail: torben.kues@oberbergkliniken.de

Herr Kues ist gelernter Bankkaufmann und studierte im Anschluss das Management von Dienstleistungsunternehmen in Vechta sowie im Master das Management im Gesundheitswesen an der HS Osnabrück. Nach einigen Jahren bei den Paracelsus-Kliniken in Osnabrück und am Reha-Zentrum Oldenburg ist er seit 2022 als Kaufmännischer Direktor bei den Oberberg Kliniken tätig.

A-11.1 Ärztliches Personal

Die medizinische Versorgung im Rahmen des multiprofessionellen teilstationären Behandlungsangebotes wird von Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie geleistet.

A-11.2 Pflegepersonal

Trifft nicht zu/entfällt für Tagesklinik

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischem Personal in Psychiatrie und Psychosomatik sowie speziellem therapeutischen Personal

Das therapeutische Personal der Oberberg Tagesklinik Hamburg umfasst:

-  Ärztliche Psychotherapeuten
-  Psychologische Psychotherapeuten
-  Kunsttherapeuten
-  Entspannungstherapeuten
-  Kreativtherapeuten

Eine Behandlung in der Oberberg Tagesklinik Hamburg umfasst neben einer leitliniengerechten und evidenzbasierten Pharmakotherapie eine intensive und multimodale psychotherapeutische Behandlung, ergänzt um ein Sport- und Bewegungsangebot. Das Rückgrat der psychotherapeutischen Behandlung bilden zwei bis drei 50-minütige einzelpsychotherapeutische Gespräche und fünf bis sechs 50-minütige gruppen-therapeutische Sitzungen. Hinzu kommen zusätzliche Gruppenangebote aus dem kreativ-körperorientierten Bereich. Weitere therapeutische Angebote runden das Therapieangebot ab.



A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name: Torben Kues
Funktion: Kaufmännischer Direktor
Telefon: 040/555529 - 000
E-Mail: torben.kues@oberbergkliniken.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Die Leitungsrunde als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus den leitenden Mitarbeitern folgender Abteilungen: Verwaltung, Medizin, Psychologie.

A-12.1.3 Instrumente und Maßnahmen

Folgende Instrumente und Maßnahmen hält die Klinik vor:

-  strukturierte Erfassung und Auswertung psychometrischer Daten
-  strukturierte Erfassung und Auswertung der Patientenzufriedenheit

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name: Priv.-Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay
Funktion: Chefarzt
Telefon: 040/33362482 - 0
Fax: 040/2103132 - 99
E-Mail: cueneyt.demiralay@oberbergkliniken.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Die klinische Leitungskonferenz als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus den leitenden Mitarbeitern folgender Bereiche: Medizin, Psychologie, Fachtherapie.

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Folgende Instrumente und Maßnahmen hält die Oberberg Tagesklinik Hamburg vor:

-  **Critical Incident Reporting System (CIRS)**
 -  Meldung und Dokumentation besonderer Vorkommnisse
 -  QM-Konzept, insbesondere Patientenschutzkonzept
 -  Entlassmanagement
 -  Klinisches Notfallmanagement
 -  Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen
 -  Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen
 -  Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM-/RM-Dokumentation)
- liegt vor

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Die Oberberg Tagesklinik Hamburg hält folgende Maßnahmen innerhalb des einrichtungsinternen Fehlermeldesystems vor:

-  Dokumentation und Verfahrensanweisung zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor
-  Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen
-  Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Die Oberberg Tagesklinik Hamburg nimmt an folgenden Maßnahmen innerhalb des einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystems teil:

-  CIRS
-  Meldung und Dokumentation besonderer Vorkommnisse
-  Meldungen gemäß Hinweisgeberschutzgesetz

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| 1 | Krankenhaustygieniker | (LADR GmbH – Dr. Kramer & Kollegen) |
| 1 | Hygienebeauftragter Arzt | (Priv.-Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay) |

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Basismaßnahmen zur Oberflächen- und Händedesinfektion sind in der Klinik etabliert und wurden unter COVID-19 Pandemiebedingungen weiter intensiviert.

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Die Mitarbeiter der Oberberg Tagesklinik Hamburg werden zu hygienebezogenen Themen einmal jährlich geschult.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	ja
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer sind schriftlich definiert.	ja
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	ja
Ein Patientenfürsprecher mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	nein
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren.	ja
Patientenbefragungen.	ja
Einweiserbefragungen.	in Planung

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name: Priv.-Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay
 Funktion: Chefarzt
 Telefon: 040/33362482 - 0
 Fax: 040/2103132 - 99
 E-Mail: cueneyt.demiralay@oberbergkliniken.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Das zentrale Gremium oder eine zentrale Arbeitsgruppe, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht, ist die Arzneimittelkommission.

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit

Name: Priv.-Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay
 Funktion: Chefarzt
 Telefon: 040/33362482 - 0

Fax: 040/2103132 - 99

E-Mail: cueneyt.demiralay@oberbergkliniken.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Die Klinik beschäftigt kein pharmazeutisches Personal und wird durch externe Apotheken versorgt.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Die Klinik stellt hier dar, mit welchen Aspekten sie sich bereits auseinandergesetzt bzw. welche Maßnahmen sie konkret umgesetzt hat:

-  Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern
-  Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung
-  Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Folgende besondere apparative Ausstattung steht der Oberberg Tagesklinik Hamburg zur Verfügung:

-  Aroma-Diffuser
-  Atemalkoholmessgerät
-  Blutdruckmessgerät
-  Blutzuckermessgerät
-  Lichttherapie-Lampe
-  Pulsoxymeter

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen³

B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

B-1.1 Allgemeine Angaben

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefarzt

Name:	Priv.-Doz. Dr. med. Cüneyt Demiralay
Funktion:	Chefarzt
Telefon:	040/33362482 - 0
Fax:	040/2103132 - 99
E-Mail:	cueneyt.demiralay@oberbergkliniken.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten

Die Oberberg Tagesklinik Hamburg hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Folgende medizinische Leistungen werden in der Oberberg Tagesklinik Hamburg angeboten:

-  Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
-  Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen
-  Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen
-  Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen
-  Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
-  Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
-  Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen
-  Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
-  Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen
-  Spezialsprechstunde
-  Psychoonkologie
-  Psychiatrische Tagesklinik
-  Psychosomatische Tagesklinik
-  Sonstiges (Stressmedizin)

³ Eine Bindung an Fachabteilungen gem. §108 SGB V gibt es aufgrund des auf die Oberberg Tagesklinik Hamburg zu-treffenden §30 GewO (Privatklinik) nicht.

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

Siehe A-7.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Teilstationär: 96

B-1.6 Behandlungsdiagnosen nach ICD

ICD	Bezeichnung	Behandlungsfälle
F1x	Suchterkrankungen	++
F2x	Schizophrene Störungen	+
F31	Bipolare Störungen	+
F32	Episodische Unipolare Depression	+++
F33	Rezidivierende Unipolare Depression	+++
F40/41	Angststörungen	+++
F42	Zwangsstörungen	++
F60	Spezifische Persönlichkeitsstörungen	+++

“+++“ sehr häufig / “++“ häufig / “+“ weniger häufig

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.10 Zulassung zum Durchgangsarztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztliches Personal

Siehe A-11-1.

B-1.11.2 Pflegepersonal

Siehe A-11-2.

B-1.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischem Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Siehe A-11-3.

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu/entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

Trifft nicht zu/entfällt

C-9 Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)

Privatkliniken nach §30 GewO sind an die personellen Vorgaben der zuständigen Konzessionsbehörde gebunden und unterliegen nicht der PPP-RL. Die Personalausstattung der Oberberg Tagesklinik Hamburg orientiert sich primär an den Erfordernissen des Therapie- und Behandlungskonzeptes. Dieses ist gekennzeichnet durch einen besonders hohen Anteil an Einzel- und Gruppentherapien durch Ärzte und Psychologen. Dementsprechend liegt die Personalausstattung in vielen Bereichen über den Anforderungen der PPP-RL.

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

Trifft nicht zu/entfällt

C-11 Ergebnisqualität

Die Ergebnisqualität der Oberberg Tagesklinik Hamburg wird zusätzlich durch eine routinemäßige Messung bei Aufnahme und Entlassung geprüft. Hierzu wird allen Patienten eine elektronische Fragebogenerhebung mit Hilfe einer Software für die Erfassung psychometrischer Daten angeboten. Die Patienten waren zu **100%** mit dem Aufenthalt und zu 100% mit der Behandlung in der Klinik sehr zufrieden oder zufrieden.

